

Ein Stück italienischer *Lebensstil*

Die seit mehreren Generationen international tätige Möbelmarke Natuzzi Italia eröffnete ihren ersten Concept Store in Wien.

BARBARA JAHN

Wien/Santeramo in Colle. Schon seine ganze Kindheit verbrachte Pasquale Natuzzi Jun., der als erster Sohn nach dem Vater benannt wurde, in den Produktionshallen von Natuzzi. Das Kommen und Gehen von Geschäftspartnern, Designern und Gästen war bereits damals Teil seines Lebens. Und irgendwie war immer schon klar, dass er eines Tages das Unternehmen weiterführen wird. „Damit bin ich aufgewachsen“, sagt der heute 31-Jährige, der als nächste Generation ein neues Kapitel für Natuzzi aufgeschlagen hat.

Tradition und Innovation

Nicht, dass er keine eigenen Pläne gehabt hätte: Das Studium in Mailand eröffnete dem jungen Mann neue Perspektiven, wohl auch, um selbst ein Start-up zu

gründen. Gleichzeitig befand sich Natuzzi gerade in einem großen Umbruch. Alles wurde überarbeitet und neu gedacht – von der internen Struktur bis hin zum Auftritt nach außen. „Genau in diesem Punkt dachte ich mir: Wenn ich jetzt nicht zurückgehe und von meinem Vater, der auch nicht jünger wurde, alles, was es braucht, lernen kann, mache ich es wahrscheinlich nie“, erzählt Pasquale Jun. vom wohl entscheidendsten Moment in seinem Leben.

Der nächste Schritt

Ohne die traditionellen Pfade ganz hinter sich zu lassen, strebt er danach, seine eigene Handschrift miteinzubringen. „Seit ich zwölf Jahre alt war, habe ich dieses Unternehmen mitgedacht und mitgefühlt. Ich habe zugehört und verstanden, ich habe mitgearbeitet, bin gescheitert und hatte Erfolge. Auch wenn vieles vordefiniert war: Das



© Thomas Jahn/Natuzzi



© Natuzzi Italia (2)

Pasquale Natuzzi Junior leitet seit 2018 die Marken- und Kreativstrategie des Konzerns.

war die Gelegenheit, mein persönliches Potenzial zu nutzen, meine eigene Energie einzubringen, vielleicht das Unternehmen in ‚meine‘ Richtung zu lenken.“ Ihm zur Seite stehen die loyalen Mitarbeiter, die Pasquale Jun. zum Teil haben aufwachsen sehen. Das prägt und verbindet, daran besteht auch für den jungen Firmenchef kein Zweifel.

Concept Store in Wien

An Ideen und Kreativität mangelt es dem jungen Italiener nicht. Dazu gehört unter anderem ein Markenauftritt mit einem neuen Showroom-Konzept, das er gemeinsam mit Designer Fabio Novembre kreiert hat. So präsentiert sich auch der neue Schaumraum in der Wiener Innenstadt, der am 20. Mai in der Mahlerstraße 7 eröffnet wurde. Das besondere Extra des Concept Stores ist ein eigenes Designstudio, das gemeinsam mit den Kunden maßgeschneiderte Einrichtungslösungen erarbeitet. Das apulische Flair ist kaum zu übersehen, auch wenn die Möbelentwürfe, etwa von Lorenza Bozzoli, Marcel Wanders oder Manzoni & Tapinassi, die Blicke auf sich ziehen. Die Herkunft und die tiefe Verbundenheit spiegeln sich nicht nur in den deckenhohen Fotografien und Bögen, sondern auch in Stoffen, Farben und Materialien wider. Im Mittelpunkt jedoch steht die neue Kollektion „Circle of Harmony“, zu der

Pasquale Natuzzi Jun. acht hochkarätige Designer eingeladen hat, darunter Claudio Bellini, Mauro

Lipparini, Paola Navone, Nika Zupanc sowie Marcantonio und Fabio Novembre.



Die grandiosen Inszenierungen der Möbel und Accessoires inspirieren.



© Tom Brands (2)

Kultivierter Luxus: die hellen, großzügig und charmant gestalteten Räumlichkeiten.

Gallotti & Radice und Lazelberger Ein neuer Hotspot für Designliebhaber in Wien Eleganz, Leichtigkeit & Raffinesse

Wien/Cermenate. Im Herzen Wiens eröffnete die Boutique der Traditionsmarke Gallotti & Radice ihre Pforten. Das Projekt entstand in Zusammenarbeit mit dem bekannten Wiener Unternehmen Lazelberger. Die eleganten und einladenden Räumlichkeiten befinden sich in einem charmanten historischen Gebäude aus dem Jahr 1640, das seit 50 Jahren auch Sitz des Lazelberger Showrooms ist. Besucher, Designer, Architekten und Liebhaber der einzigartigen Objekte von Gallotti & Radice finden hier die aktuelle Kollektion und eine sorgfältig ausgewählte Produktpalette, die den raffinierten Lebensstil der Marke Made in Italy widerspiegelt.

In den 1950er-Jahren war Gallotti & Radice das erste italienische Unternehmen, das mit viel Liebe zur Forschung und zum Material Kristallglas exquisite Produkte für den Einrichtungssektor entwickelte. Heute gehört der Glasspezialist zu den Global Playern im Bereich der Möbelproduktion.

Modern und zeitlos

Pur oder in Kombination mit anderen Materialien, ist Kristallglas noch immer einer der Hauptdarsteller in den Kollektionen, auch wenn sich anderes dazugesellt hat. Der Anspruch an Design und Qualität blieb dabei unverändert hoch.



Einladend und elegant: Das Portal der Boutique in der Unteren Donaustraße 27.